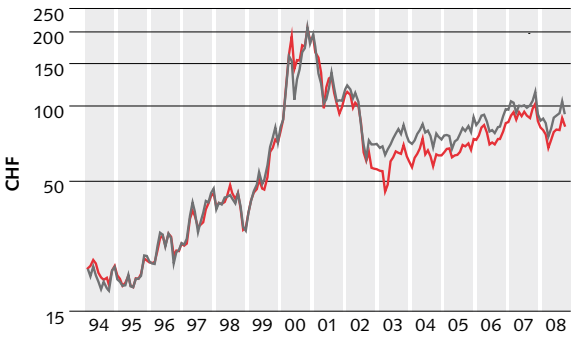
BBBIOTECH

Quartalsbericht per
30. September 2008

Der Performance verpflichtet

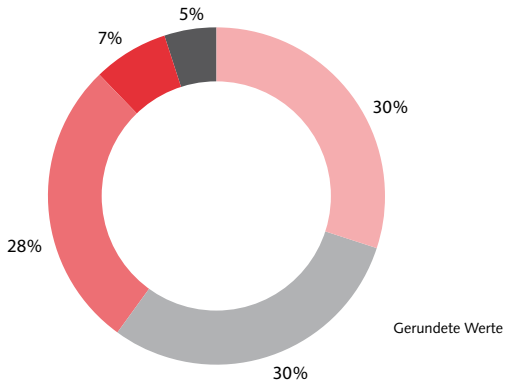
KURSENTWICKLUNG SEIT GRÜNDUNG



BB BIOTECH **BB BIOTECH Innerer Wert**

Quelle: Datastream, 30.09.2008

PORTFOLIO NACH SEKTOREN PER 30.09.2008



- Onkologie
- Kardiovaskuläre Krankheiten
- Infektionskrankheiten
- Autoimmunkrankheiten
- Varia

in % der Wertschriften

PERFORMANCE (dividendenadjustiert)

Per 30.09.2008	YTD	3Y	5Y	15.11.1993
Schweiz	–1.3%	+20%	+41%	+298%
Deutschland	+4.8%	+19%	+39%	N.A.
Italien	+2.6%	+17%	+39%	N.A.

MEHRJAHRESVERGLEICH BB BIOTECH

	12 Monate	2007	2006	2005	2004
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	1 690.9	1 924.9	2 241.8	2 068.8	1 796.4
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	1 649.3	1 767.2	2 252.9	2 279.9	1 914.4
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	20.3	22.5	23.9	25.7	25.7
Handelsvolumen (in CHF Mio. p.a.)	1 711.4	3 326.8	1 972.2	1 919.6	1 853.0
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	(327.6)	(265.4)	297.4	318.0	202.8
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	83.50	85.55	93.80	80.50	69.90
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	53.20	51.35	57.73	51.64	44.51
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	52.43	51.71	57.64	51.58	45.05
Kursperformance (inkl. Dividende)	(18.4%)	(6.8%)	19.1%	19.5%	14.6%
Höchst / Tiefst Aktienkurs in CHF	107.00/71.50	107.00/83.85	93.80/71.20	82.35/64.70	79.80/58.70
Höchst / Tiefst Aktienkurs in EUR	64.19/45.58	64.19/50.31	58.00/45.71	53.00/41.51	51.20/37.90
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(10.2%)	(7.5%)	(10.3%)	(12.7%)	(15.2%)
Dividende in CHF	N.A.	0.90	2.00	1.80	2.40
Schlusskurse 3.5% Wandelanleihe am Ende der Periode	95.55%	106.00%	110.00%	N.A.	N.A.
Investitionsgrad (Quartalswerte)	112.7%	116.0%	110.8%	98.8%	97.8%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	0.81%	1.61%	0.71%	0.64%	0.63%
– davon erfolgsabhängige Entschädigung	0.00%	0.85%	0.00%	0.00%	0.00%

INHALTSVERZEICHNIS

Aktionärsbrief	2–3
Langfristige Performance	5
Investmentstrategie	6
Portfolio	7
Konsolidierter Quartalsabschluss	8–11
Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss	12–21
Corporate Governance	22
Aktionärsinformationen	23

Thomas Szucs

David Baltimore

Clive Meanwell

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Beteiligungen von BB BIOTECH konnten sich im dritten Quartal 2008 in einem schwierigen Umfeld gut behaupten. Die BB BIOTECH-Aktie schloss zum Quartalsende bei CHF 83.50 und damit unverändert zum Vorquartal. In Deutschland stieg die Aktie im Berichtszeitraum sequenziell um 3% auf EUR 53.20. Der Innere Wert von BB BIOTECH legte während des dritten Quartals 2008 um 5% zu. Als Folge vergrösserte sich die Differenz zwischen Aktienkurs und Innerem Wert auf 16%. Die konsequente Umsetzung des laufenden Aktienrückkaufprogramms – das Unternehmen kaufte 782 400 eigene Aktien im Wert von CHF 68 Mio. zurück – konnte die negativen Auswirkungen der allgemeinen Finanzmarktkrise nur teilweise kompensieren. Wir werden unsere verschiedenen Massnahmen zur Verringerung dieser Differenz entschlossen fortführen.

Während des vergangenen Quartals wurden zahlreiche Biotech-Unternehmen aufgekauft. Die wichtigste Ankündigung war das von Roche unterbreitete Übernahmegebot der noch ausstehenden 44% an Genentech für USD 47.3 Mrd. Genentechs Aktienkurs schoss nach dieser Ankündigung in die Höhe. Wir nutzten die Kurssteigerung und reduzierten unsere Beteiligung an Genentech deutlich. Obwohl die unabhängigen Verwaltungsräte von Genentech das Roche-Angebot in einer ersten Reaktion als zu niedrig ablehnten, rechnen wir mit dem Vollzug der Transaktion.

Auch in Europa gab es mehrere Übernahmen, was für die Qualität der übernommenen Unternehmen spricht. Unser deutsches Portfoliounternehmen Jerini wurde von Shire aufgekauft. Der britische Pharmakonzern zahlte einen Aufschlag von 199% zum Durchschnittskurs der Jerini-Aktie während der vorangegangenen drei Monate. Zuvor hatte Jerini die Zulassung der Europäischen Arzneimittelagentur EMEA für ihr Medikament Firazyr zur Behandlung akuter Attacken des angeborenen Angioödems (HAE) erhalten.

Mit der britischen Biotech-Gesellschaft Acambis wurde ein weiteres unserer Portfoliounternehmen übernommen. Käufer war in diesem Fall der französische Pharmakonzern Sanofi. Der Aufschlag belief sich auf 65% gegenüber dem Durchschnittskurs der Aktie während der vorangegangenen zwei Monate. Acambis entwickelt innovative Impfstoffe gegen gefährliche Infektionskrankheiten.

Allerdings mussten während des vergangenen Quartals auch Rückschläge hingenommen werden. Unser Portfoliounternehmen Elan präsentierte die Ergebnisse einer Phase-II-Studie des Antikörpers Bapineuzumab zur Behandlung der Alzheimer-Krankheit. Die Resultate verfehlten die hohen Erwartungen, die an das Medikament geknüpft waren. Trotzdem sind wir zuversichtlich, dass in den kommenden Jahren grosse Fortschritte bei der Alzheimer-Behandlung gelingen werden.

Biogen Idec und Elan mussten zwei weitere Fälle progressiver multifokaler Leukenzephalopathie (PML) bei der Behandlung von Multiple Sklerosis-Patienten mit dem Arzneimittel Tysabri bekannt geben. Die Erkrankten befinden sich zwar auf dem Weg der Besserung, aber die Aktien beider Unternehmen erlitten nach Bekanntwerden dieser Nebenwirkungen deutliche Kursverluste. Wir sind nach wie vor von dem klinischen Profil Tysabris überzeugt und rechnen weiterhin mit einem grossen wirtschaftlichen Erfolg des Medikaments. Nach dem Kursrückgang erhöhten wir unsere Position in Biogen Idec deutlich.

Infolge der Finanzmarktkrise sind Biotech-Aktien derzeit sehr niedrig bewertet. Die Geschäftsmodelle der meisten unserer Beteiligungen bleiben von den Turbulenzen jedoch unberührt, da es sich um Firmen mit soliden Bilanzen und starkem Cash-flow handelt. Zudem werden Biotech-Unternehmen für Pharmakonzerne immer attraktiver, da Letztere unter steigendem Druck stehen, ihre Produktpalette durch Kollaborationen oder Akquisitionen zu erweitern. Wir können zwar nicht beurteilen, wie lange die Finanzkrise noch anhält, sind aber zuversichtlich, dass Biotech in den kommenden Jahren zu den Gewinnern zählen wird.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Der Verwaltungsrat der BB BIOTECH AG

Prof. Dr. med. Thomas Szucs, Präsident

Prof. Dr. David Baltimore

Dr. Clive Meanwell

Langfristige Performance und wie wir sie erreichen. Erfolg lässt sich nicht planen. Aber die Voraussetzungen für den Erfolg kann man schaffen. BB BIOTECH ist langfristig orientiert. Unser Anlagehorizont von rund vier Jahren lässt uns Zeit, über Investitionen auf der Basis sorgfältiger Analysen zu entscheiden. So können wir ein breites Portfolio mit rund 20 bis 30 sorgfältig ausgewählten Positionen aufbauen. Um den verschiedenen Anlagekriterien gerecht zu werden, ist unser Managementteam interdisziplinär zusammengesetzt. Seit unserer Gründung im Jahre 1993 begutachten Mediziner, Biochemiker, Naturwissenschaftler und Ökonomen gemeinsam sämtliche Faktoren eines Investitionsentscheids. Wir suchen den Gedankenaustausch mit Analysten, wir besuchen zahlreiche medizinische Kongresse und wir sprechen mit Medizinern und Forschern über Unternehmen und Trends. Erst dann fällen wir unseren Investitionsentscheid. Für ein nachhaltiges Wachstum begleiten wir unsere Beteiligungen auch durch kritische Phasen. Voraussetzung für diesen strategischen Ansatz ist ein enger, persönlicher Kontakt zwischen BB BIOTECH und dem Management unserer Beteiligungen: alles mit dem anspruchsvollen Ziel, für unsere Aktionäre langfristig eine Jahresrendite von 15 % zu erreichen.

BB BIOTECH hat das Ziel, mit langfristigem Investmenthorizont eine durchschnittliche Rendite von 15% pro Jahr zu erwirtschaften und damit eine deutlich bessere Performance als die relevanten Indizes zu erzielen.

BB BIOTECH beteiligt sich weltweit an Firmen im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel und Diagnostika, basierend auf moderner Biotechnologie, wobei mindestens 90% des Beteiligungswerts börsennotierte Gesellschaften betreffen.

Es ist unser Anspruch, das Geschäft unserer Beteiligungen im Detail zu verstehen, d. h. neben den rein finanziellen Kenngrössen auch das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Innovationspipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen zu kennen, um nur einige weitere Aspekte zu nennen. Dabei legen wir Wert auf die Tiefe des Verständnisses.

Das Zielportfolio von BB BIOTECH besteht aus etwa 20 bis 30 Beteiligungen, von denen maximal fünf Beteiligungen einen Anteil von über 10% am Eigenkapital aufweisen können und die grösste Beteiligung 25% nicht überschreiten sollte. Es wird dabei bewusst keine Portfoliostruktur von statistischer Relevanz gewählt, da wir Wert auf die Tiefe des Sektor- und Firmenverständnisses legen und den persönlichen Zugang zum Management der Beteiligungsfirmen suchen.

Im Prozess der Selektion der Beteiligungen stützt sich BB BIOTECH auf die langjährige Erfahrung ihrer Verwaltungsräte sowie auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Managementteams der Bellevue Asset Management Gruppe, unter Nutzung eines Netzwerks von Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren. Dabei wird ein detailliertes Finanzmodell jeder Beteiligung erstellt, das in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdopplung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen muss. Dieses Potenzial der Wertverdopplung basiert auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und hervorragendem Management.

Vor einer positiven Investmententscheidung wird ein intensiver Kontakt mit dem Management aufgebaut, da nach unserer Überzeugung nur mit einer starken Managementleistung eine herausragende Performance erzielt werden kann. Nach Aufnahme in das Portfolio der BB BIOTECH wird der intensive persönliche Kontakt mit den Führungsgremien der Beteiligungen gepflegt und ausgebaut.

Diese engmaschige Beobachtung der Portfoliogesellschaften ermöglicht BB BIOTECH die rechtzeitige Nutzung aller strategischen Optionen, wie etwa eine frühzeitige Veräusserung einer Beteiligung bei Eintritt einer signifikanten Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Wertschriftenpositionen per 30. September 2008

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Veränderung seit 30.06.2008	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Actelion	8 946 000	(54 000)	CHF	57.10	510.8	28.8%	31.0%	7.3%
Celgene	4 364 439	–	USD	63.28	310.5	17.5%	18.8%	1.0%
Gilead	6 003 618	501 400	USD	45.63	308.0	17.3%	18.7%	0.7%
Vertex Pharmaceuticals	5 000 000	–	USD	33.24	186.9	10.5%	11.3%	3.3%
Genentech	1 867 036	(1 325 500)	USD	88.68	186.2	10.5%	11.3%	0.2%
Biogen Idec	1 711 200	865 700	USD	50.29	96.8	5.4%	5.9%	0.6%
Zymogenetics	4 000 000	–	USD	6.66	30.0	1.7%	1.8%	5.8%
Roche Holding GS	150 000	(150 000)	CHF	174.50	26.2	1.5%	1.6%	<0.1%
Elan	1 500 000	(1 500 000)	USD	10.67	18.0	1.0%	1.1%	0.3%
Affymetrix	2 000 000	–	USD	7.74	17.4	1.0%	1.1%	2.8%
The Medicines Company	587 100	(130 000)	USD	23.22	15.3	0.9%	0.9%	1.1%
NicOx	1 000 000	–	EUR	7.57	12.0	0.7%	0.7%	2.1%
Rigel Pharmaceuticals	370 000	–	USD	23.35	9.7	0.5%	0.6%	1.0%
Basilea Pharmaceutica	54 500	54 500	CHF	165.00	9.0	0.5%	0.5%	0.6%
Optimer Pharmaceuticals	1 000 000	300 000	USD	7.95	8.9	0.5%	0.5%	3.4%
Incyte	947 166	–	USD	7.65	8.1	0.5%	0.5%	1.0%
Arena Pharmaceuticals	1 000 000	–	USD	5.00	5.6	0.3%	0.3%	1.4%
BioXell	487 194	–	CHF	10.75	5.2	0.3%	0.3%	9.1%
Epigenomics	945 000	–	EUR	2.05	3.1	0.2%	0.2%	3.5%
Keryx Biopharmaceuticals	939 311	–	USD	0.35	0.4	0.0%	0.0%	2.1%
Total					**1 768.1**	**99.6%**	**107.2%**	
Derivative Instrumente								
Genentech Call-Optionen (long)	200 000	–	USD	7.22	1.6	0.1%	0.1%	
Celgene Call-Optionen (short)	(300 000)	(300 000)	USD	0.66	(0.2)	(0.0%)	(0.0%)	
SWAP-Agreement auf eigene Aktien	1	–	CHF		6.2	0.4%	0.4%	
Total Wertschriften					**1 775.8**	**100.0%**	**107.7%**	
Flüssige Mittel (netto)					(33.3)		(2.0%)	
Übrige Aktiven					19.8		1.2%	
Diverse Verpflichtungen					(112.9)		(6.8%)	
Total					**1 649.3**		**100.0%**	
BB BIOTECH Namenaktien [1]	3 688 356	(1 627 616)			308.2			18.2%
Total					**1 957.5**			

1) Entspricht der Summe aller in der Schweiz, Deutschland und Italien gehaltenen Aktien inkl. der 2. Handelslinie.

Wechselkurse per 30.09.2008:
USD / CHF: 1.1244
EUR / CHF: 1.5828
GBP / CHF: 1.9986

Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000, nicht testiert)

Aktiven	Anmerkungen	30.09.2008	31.12.2007
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		10 166	10 873
Forderungen gegenüber Brokern		17 069	5 949
Wertschriften	3	1 775 982	2 036 554
Übrige Aktiven		19 799	23 606
		1 823 016	**2 076 982**
Total Aktiven	6	**1 823 016**	**2 076 982**
Innerer Wert pro Aktie in CHF		99.59	88.93

Passiven	Anmerkungen	30.09.2008	31.12.2007
Kurzfristiges Fremdkapital			
Bankverbindlichkeiten		56 220	190 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		4 336	179
Wertschriften short	3	224	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		5 897	8 388
Steuerabgrenzungen		169	204
		66 846	**198 771**
Langfristiges Fremdkapital			
Wandelanleihe	11	101 083	104 338
Verbindlichkeit aus Option	11	5 744	6 718
		106 827	**111 056**
Total Fremdkapital		**173 673**	**309 827**
Eigenkapital			
Aktienkapital		20 250	22 500
Eigene Aktien		(321 682)	(257 479)
Kapitalreserven		646 486	853 536
Bilanzgewinn		1 304 289	1 148 598
		1 649 343	**1 767 155**
Total Passiven		**1 823 016**	**2 076 982**

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 21 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Konsolidierte Erfolgsrechnung für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	Anmerkungen	01.01.–30.09.2008	01.01.–30.09.2007	01.07.–30.09.2008	01.07.–30.09.2007
Betriebsertrag					
Nettogewinn aus Wertschriften	3	193 129	279 500	83 848	236 767
Zinsertrag		167	151	58	71
Dividendenertrag		895	983	–	–
Fremdwährungsgewinne netto		–	–	106	–
Übriger Betriebsertrag		12	1	–	–
		194 203	**280 635**	**84 012**	**236 838**
Betriebsaufwand					
Zinsaufwand		9 046	9 629	2 523	4 564
Fremdwährungsverluste netto		2 374	219	–	315
Verwaltungsaufwand	5	5 636	26 792	1 882	15 473
Kommissionsaufwand		–	3 920	–	–
Übriger Betriebsaufwand		4 968	5 638	1 471	1 584
		22 024	**46 198**	**5 876**	**21 936**
Betriebsergebnis vor Steuern	**6**	**172 179**	**234 437**	**78 136**	**214 902**
Steueraufwand		21	68	–	–
Periodengewinn		**172 158**	**234 369**	**78 136**	**214 902**
Gewinn pro Aktie in CHF		9.59	10.94		
Durchschnittlich ausstehende Aktien		17 948 120	21 428 003		
Verwässerter Gewinn pro Aktie in CHF		–	10.55		
Durchschnittlich ausstehende Aktien nach Verwässerung		–	22 218 962		

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 21 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Bilanzgewinn	Total
Bestand am 1. Januar 2007	**23 900**	**(188 568)**	**958 655**	**1 458 885**	**2 252 872**
Dividende	–	–	–	(44 876)	(44 876)
Kapitalreduktion	(1 400)	127 626	(126 226)	–	–
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(131 233)	16 249	–	(114 984)
Verbindlichkeiten aus Option	–	–	2 064	–	2 064
Periodengewinn	–	–	–	234 369	234 369
Bestand am 30. September 2007	**22 500**	**(192 175)**	**850 742**	**1 648 378**	**2 329 445**
Bestand am 1. Januar 2008	**22 500**	**(257 479)**	**853 536**	**1 148 598**	**1 767 155**
Dividende	–	–	–	(16 467)	(16 467)
Kapitalreduktion	(2 250)	189 364	(187 114)	–	–
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(253 567)	(20 987)	–	(274 554)
Verbindlichkeiten aus Option	–	–	1 051	–	1 051
Periodengewinn	–	–	–	172 158	172 158
Bestand am 30. September 2008	**20 250**	**(321 682)**	**646 486**	**1 304 289**	**1 649 343**

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 21 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	Anmerkungen	01.01.–30.09.2008	01.01.–30.09.2007 (Restated)
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe		612 735	497 565
Ausgaben Wertschriftenkäufe		(171 754)	(397 124)
Dividenden		895	983
Zinseinnahmen		163	149
Zinsausgaben	13	(3 082)	(5 255)
Zahlungen für Dienstleistungen		(11 252)	(58 849)
Steuerzahlungen		(56)	33
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		**427 649**	**37 502**
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Dividendenzahlung		(16 467)	(44 876)
Zinszahlung Wandelanleihe BB BIOTECH	13	(7 000)	(7 000)
Käufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien		(359 676)	(754 151)
Verkäufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien		90 941	647 691
Kredite		(133 780)	116 000
Kommissionen		–	(3 920)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		**(425 982)**	**(46 256)**
Fremdwährungsdifferenz		(2 374)	(219)
Abnahme flüssige Mittel netto		**(707)**	**(8 973)**
Flüssige Mittel netto am Anfang des Jahres		**10 873**	**12 191**
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode		**10 166**	**3 218**
Flüssige Mittel		10 166	3 218
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode		**10 166**	**3 218**

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 21 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB BIOTECH AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, in Deutschland (Prime Standard) sowie am Nuovo Mercato in Italien kotierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapitalanteil in %
BIOTECH FOCUS N.V., Curaçao	11	100
BIOTECH INVEST N.V., Curaçao	11	100
BIOTECH TARGET N.V., Curaçao	11	100
BIOTECH GROWTH N.V., Curaçao	11	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemeines

Der konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Zusatzreglements der SIX Swiss Exchange für die Kotierung von Investmentgesellschaften erstellt. Die Konsolidierung erfolgte aufgrund der nach einheitlichen Richtlinien erstellten Einzelabschlüsse der Gruppengesellschaften. Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt mit Ausnahme der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (inkl. derivativer Instrumente), die «at fair value through profit or loss» gehalten werden, aufgrund von historischen Werten. Die Erstellung des IFRS-konformen konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Erfolgspositionen der laufenden Periode haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen. Per 1. Januar 2008 sind neue und bestehende überarbeitete IFRS-Standards anzuwenden. Die Gesellschaft wendet sämtliche für sie relevanten und nachfolgend aufgeführten Standards ab 1. Januar 2008 an. Im Übrigen kommen dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie in der konsolidierten Jahresrechnung 2007 zur Anwendung.

Für die Gruppe relevante und per 1. Januar 2008 angewendete Interpretation:

– *IFRIC 11 (effective March 1, 2007) – Group and Treasury Share Transactions*

Die Anwendung von IFRIC 11 hat keine Effekte und Änderungen auf die Rechnungslegungsgrundsätze.

Nachfolgende für die Gruppe relevante Standards, Interpretationen und Ergänzungen zu bereits veröffentlichten Standards, die für die Gruppe ab dem 1. Januar 2009 oder danach zwingend erforderlich werden, wurden nicht vorzeitig übernommen:

– *IFRS 8 (effective January 1, 2009) – Operating Segments*
– *IAS 1 (revised, effective January 1, 2009) – Presentation of Financial Statements*
– *IAS 23 (revised 2007, effective January 1, 2009) – Borrowing Costs*
– *IAS 32 (revised 2008, effective January 1, 2009) – Financial Instruments: Disclosure and Presentation*

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen von IFRS 8 sowie der überarbeiteten IAS 1, IAS 23 und IAS 32 und kam zu der Schlussfolgerung, dass dieser neue Standard, die überarbeiteten Standards und die Interpretation keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben. Die Gruppe wird den Standard IFRS 8 sowie die überarbeiteten Standards IAS 1, IAS 23 und IAS 32 ab dem 1. Januar 2009 übernehmen.

Konsolidierungsbasis

Der konsolidierte Zwischenabschluss umfasst die Gesellschaft und die von ihr kontrollierten Tochtergesellschaften. Kontrolle liegt üblicherweise vor, wenn die Gesellschaft direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte einer Tochtergesellschaft besitzt und die finanzielle und operative Tätigkeit der Gesellschaft bestimmt werden kann. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt unter Anwendung der Purchase-Methode. Alle gruppeninternen Geschäftsvorgänge, Gruppenguthaben und -schulden werden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert. Als einheitliches Abschlussdatum gilt für alle in die Konsolidierung einbezogenen Gesellschaften der 30. September.

Umrechnung von Fremdwährungen

Der konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaften wird in Schweizer Franken – der Referenzwährung der Gruppe – dargestellt. Geschäftsvorgänge in ausländischen Währungen werden mit dem am Tag des Geschäftsvorganges gültigen Wechselkurs umgerechnet. Aktiven und Verbindlichkeiten in ausländischen Währungen werden am Ende der Periode mit dem am Bilanzstichtag gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die Umrechnungsdifferenzen der Einzelabschlüsse werden in der Erfolgsrechnung erfasst. Wechselkursdifferenzen aus Wertschriftenbeständen «held at fair value through profit or loss» werden als Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften erfasst.

Wertschriften

Wertpapiere und Derivate sind nach den Bewertungsgrundsätzen von IAS 39 bewertet und werden als «held at fair value through profit or loss» klassifiziert. Sie werden anfänglich zu Anschaffungskosten und anschliessend fortlaufend anhand von Marktwerten oder gängigen Bewertungsmodellen wie Black-Scholes und Discounted Cash-Flow-Model, basierend auf den Marktkonditionen am Bilanzstichtag, zu Fair Values bewertet. Käufe und Verkäufe von Wertschriften werden am Handelstag verbucht. Alle Gewinne bzw. Verluste aus Wertschriftenverkäufen/-käufen werden als realisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften am Tag des Handels in der Erfolgsrechnung berücksichtigt. Veränderungen im Fair Value der Wertschriften werden in der Periode ihrer Entstehung als unrealisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften in der Erfolgsrechnung verbucht. Wertpapiere und Derivate werden nicht mehr ausgewiesen, sobald die Rechte und Pflichten auf die Gegenpartei übergegangen sind.

Basierend auf der Ausnahmeregelung in IAS 28 für Venture-Capital-Organisationen, Anlagefonds und gleichartige Gesellschaften werden Kapitalanlagen in Associates in Übereinstimmung mit IAS 39 behandelt.

Bankverbindlichkeiten

Bankverbindlichkeiten werden zunächst zum Fair Value bewertet, bereinigt um angefallene Transaktionskosten; danach entspricht die Bewertung dem Barwert der zukünftigen Verpflichtungen. Etwaige Differenzen zwischen dem Erlös (bereinigt um die Transaktionskosten) und dem Rückkaufwert werden in der Erfolgsrechnung verbucht, wobei mit dem effektiven Zinssatz gerechnet wird. Bankverbindlichkeiten werden als laufende Verbindlichkeiten klassifiziert, es sei denn, die Gruppe verfüge über ein unbedingtes Recht, die Fälligkeit der Schuld auf mindestens zwölf Monate nach dem Bilanzstichtag aufzuschieben.

Wandelanleihe

Der Fremdkapitalanteil der Wandelanleihe wird anhand von marktüblichen Zinssätzen vergleichbarer Anleihen ohne Zwangswandlungskomponente ermittelt. Dieser Betrag repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und wird bis zur Tilgung durch Ausübung oder bis zum Verfall in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Restbetrag wird der Wandlungskomponente zugewiesen, die im Eigenkapital ausgewiesen wird. Die Kosten wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil dem Eigenkapital und der Erfolgsrechnung belastet.

Um die Lieferverpflichtung aus der Pflichtwandelanleihe abzudecken, hat die BB BIOTECH AG 1.11 Mio. Call-Optionen mit einem Strike von CHF 5.30 (dividendenadjustiert) und einer Laufzeit bis zum 6. Januar 2009 erworben. Die Call-Optionen in Verbindung mit der Lieferverpflichtung wurden im Eigenkapital ausgewiesen. Das Kaufrecht aus den Call-Optionen repräsentiert den Barwert der zum Ende der Laufzeit bei Ausübung fällig werdenden Zahlung und ist in der Bilanz unter dem Posten Verbindlichkeit aus Option erfasst.

Eigene Aktien

Eigene Aktien und Derivate auf eigene Aktien werden vom Eigenkapital abgezogen. Analog dazu erhöht ein Short-Bestand an eigenen Aktien das Eigenkapital. Sämtliche Gewinne und Verluste aus dem Handel mit eigenen Aktien werden direkt den Kapitalreserven gutgeschrieben/belastet. Eigene Aktien und Derivate auf eigene Aktien können von der Gesellschaft oder den Tochtergesellschaften erworben und gehalten werden.

3. Wertschriften

Die Zusammensetzung der Wertschriften kann der Tabelle «Wertschriftenpositionen per 30. September 2008» auf Seite 7 entnommen werden.

Wertveränderung pro Anlagekategorie vom 1. Januar 2008 bis 30. September 2008

(inkl. Wertschriften short, in CHF 1 000)

	Börsenkotierte Aktien	Nicht börsenkotierte Aktien	Derivate Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2008 zu Marktwerten	**2 028 202**	**–**	**8 352**	**2 036 554**
Käufe	170 363	–	1 212	171 575
Verkäufe	(619 820)	–	(5 680)	(625 500)
Realisierte Gewinne	117 798	–	5 469	123 267
Realisierte Verluste	(2 851)	–	(455)	(3 306)
Unrealisierte Gewinne	215 687	–	411	216 098
Unrealisierte Verluste	(141 269)	–	(1 661)	(142 930)
Nettogewinne aus Wertschriften	189 365	–	3 764	193 129
Endbestand per 30.09.2008 zu Marktwerten	**1 768 110**	**–**	**7 648**	**1 775 758**

4. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 20.25 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2007: 22.5 Mio. Inhaberaktien) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31. Dezember 2007: CHF 1). Am 4. April 2008 hat die Generalversammlung die Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien im Verhältnis 1:1 beschlossen. Seit dem 22. April 2008 erfolgt der Handel nur noch in Namenaktien.

Vom 1. Januar 2008 bis zum 30. September 2008 wurden 4 325 213 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 82.16 gekauft und 954 484 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 84.79 verkauft. Zusätzlich wurden infolge vorzeitiger Wandlung durch Inhaber des Convertible Bonds 61 221 Aktien ausgeliefert.

Per 30. September 2008 bestehen ein genehmigtes Aktienkapital von CHF 10.6 Mio. (31. Dezember 2007: CHF 10.6 Mio.) und ein bedingtes Aktienkapital von CHF 10.6 Mio. (31. Dezember 2007: CHF 10.6 Mio.). Das bedingte Kapital besteht aus einer Tranche von CHF 5.3 Mio. zwecks Ausübung von Optionsrechten und einer Tranche von CHF 5.3 Mio. zwecks Ausübung von Wandel- und Optionsrechten, die in Verbindung mit Anleihensobligationen oder anderen Finanzmarktinstrumenten der Gesellschaft eingeräumt wurden oder werden.

Die Generalversammlung vom 4. April 2008 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 2 250 000 auf neu CHF 20 250 000 herabzusetzen. Am 21. August 2008 wurden 2 250 000 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 2 250 000 aus dem Handelsregister ausgetragen, die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen. Weil die eigenen Aktien in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) bereits zum Zeitpunkt des Rückkaufs direkt vom Eigenkapital abgezogen wurden, hatte die Kapitalherabsetzung keinerlei Auswirkungen auf den inneren Wert der Gesellschaft.

Die Geschäftstätigkeit der BB BIOTECH AG besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie mit dem Ziel des Vermögenszuwachses.

5. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.09.2008	01.01.–30.09.2007
Vermögensverwaltung		
– Grundgebühr	5 091	6 826
– Erfolgsabhängige Entschädigung	–	17 384
Verwaltungsrat		
– Grundhonorar	509	683
– Erfolgsabhängige Entschädigung		1 738
– Arbeitgeberbeitrag AHV / ALV	36	161
	5 636	**26 792**

Das Entschädigungsmodell der BB BIOTECH AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind. Die Vergütung ist deshalb aktienkursabhängig und besteht aus einer grund- und einer erfolgsabhängigen Entschädigung. Der Verwaltungsrat erhält eine Vergütung in der Höhe von 10% der Entschädigung der Vermögensverwaltung.

Grundentschädigung

Diese beträgt pro Jahr 0.4% der Börsenkapitalisierung und wird pro rata temporis per Quartalsende aufgrund des jeweiligen Schlusskurses der an der SIX Swiss Exchange gehandelten Aktien berechnet.

Erfolgsabhängige Entschädigung

Die erfolgsabhängige Entschädigung beträgt pro Quartal für eine Kurssteigerung von 5 bis 10% per annum (p.a.) 0.19% des Kurswerts zu Ende der Vorperiode, für eine Steigerung von 10 bis 15% p.a. zusätzlich 0.25% und für eine solche von 15 bis 20% p.a. zusätzlich 0.31%. Die Preisbasis und damit die Hürde für die erfolgsabhängige Entschädigung erhöht sich nach jedem Quartal auf den Wert, für den zuletzt eine solche ausbezahlt wurde, mindestens aber um 5% p.a., maximal um 20% p.a. Die Hürden werden für alle Kapitalien (entsprechend den Kapitalerhöhungen zu unterschiedlichen Daten und Preisen) ab Datum ihrer Erstnotierung separat berechnet.

Aufgrund der Mindest-/Maximalperformance sowie der Berechnung über Lebenszeit kann es vorkommen, dass sich der massgebliche Kurswert am Ende eines schwachen Quartals immer noch über der Preisbasis für eine Erfolgsvergütung befindet. Umgekehrt führt eine Periode mit einer überdurchschnittlichen Kursentwicklung nicht zu einer Erfolgsvergütung, falls die Hürden dabei nicht übertroffen werden.

Die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung befinden sich per Ende des nächsten Quartals (31. Dezember 2008) auf folgender Basis:

- 14 204 136 Aktien (70.1% der Gesellschaft) CHF 108.91
- 2 913 669 Aktien (14.4%) CHF 111.30
- 728 417 Aktien (3.6%) CHF 115.27
- 1 238 310 Aktien (6.1%) CHF 248.88
- 1 165 468 Aktien (5.8%) CHF 256.28

Am 4. April 2008 hat die Generalversammlung die Auszahlung einer Dividende von CHF 0.90 pro Inhaberaktie beschlossen, die Auszahlung erfolgte am 7. April 2008. In der Folge wurden die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung per 7. April 2008 ebenfalls um CHF 0.90 nach unten angepasst.

6. Geografische Aufteilung

(in CHF 1 000)

Aktiven	30.09.2008	31.12.2007
USA	1 185 527	1 249 613
Schweiz	598 231	649 908
Irland	17 996	124 499
Frankreich	11 982	18 207
Italien	5 237	15 590
Deutschland	3 871	18 942
Grossbritannien	172	223
	1 823 016	**2 076 982**

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–30.09.2008	01.01.–30.09.2007
USA	155 637	116 827
Schweiz	37 404	122 793
Deutschland	18 379	(3 673)
Grossbritannien	6 394	2
Frankreich	(6 225)	(1 655)
Curaçao	(6 470)	(26 189)
Italien	(10 799)	(7 348)
Irland	(22 141)	33 680
	172 179	**234 437**

7. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung von verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 250 Mio. und USD 140 Mio. (31. Dezember 2007: dito). Am 30. September 2008 hat die Gruppe Kredite in der Höhe von USD 50 Mio. zu 5.4% p.a. (31. Dezember 2007: CHF 130 Mio. zu 3.10% und CHF 60 Mio. zu 3.21%) beansprucht.

8. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. September 2008 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2007: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Die Geschäftsleitung bestätigt, dass per 30. September 2008 keine Verfahren bestehen, die eine Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2007: keine).

9. Finanzinstrumente

Im Rahmen von Gesetz, Statuten und Reglementen kann die Vermögensverwaltung Devisen- und Wertschriftentermingeschäfte tätigen, Optionen kaufen, verkaufen, ausüben und die mit all diesen Geschäften verbundenen Verpflichtungen erfüllen, insbesondere die erforderlichen Sicherheiten leisten.

Kreditrisiko

Die Gruppe nimmt das Kreditrisiko auf sich, dass die Gegenpartei bei Fälligkeit nicht den vollen geschuldeten Betrag leisten kann. Falls es notwendig erscheint, werden Rückstellungen für allfällige Wertminderungen am Bilanzstichtag gebildet.

Die Gruppe unterhält Geschäftsbeziehungen nur zu Gegenparteien, die ein hohes Rating aufweisen. Transaktionen mit börsennotierten Wertpapieren werden als Lieferung/Erhalt gegen Zahlung via anerkannte Broker abgewickelt. Das Ausfallrisiko gilt als minimal, da die Lieferung der verkauften Wertpapiere erst mit dem Zahlungseingang beim Broker erfolgt. Die Zahlung bei einem Kauf von Wertpapieren erfolgt erst mit dem Titeleingang beim Broker. Das Geschäft kommt nicht zustande, wenn eine der Parteien ihren Verpflichtungen nicht nachkommt. Die übrigen Aktiven beinhalten vorausbezahlte Leistungen. Falls vorhanden, werden die Kreditpositionen vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

Marktrisiken

Kursänderungsrisiko

Infolge der Geschäftstätigkeit der Gruppe und des damit verbundenen hohen Anteils an Wertschriften an der Bilanzsumme ist die Gruppe den Schwankungen der Finanz- und Devisenmärkte ausgesetzt. Üblicherweise erfolgt kein Hedging der Fremdwährungspositionen.

Die Gruppe beteiligt sich teilweise in erheblichem Ausmass am Kapital ihrer Investments. Bei Verkäufen grösserer Tranchen dieser Investments ist eine Beeinflussung der Marktpreise möglich. Die von der Gruppe gehaltenen börsennotierten Wertpapiere werden vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

Die Volatilität der Namenaktien BB BIOTECH AG für die Periode 1. Januar 2008 bis 30. September 2008 beträgt 21.85% (1. Januar bis 30. September 2007: 16.38%). Wären die Wertschriften per 30. September 2008 21.85% höher bzw. tiefer gewesen (30. September 2007: 16.38%), unter der Annahme, dass die übrigen Variablen gleich geblieben wären, hätte die Erhöhung bzw. die Minderung des Wertes der Wertschriften CHF 388.0 Mio. (30. September 2007: CHF 442.8 Mio.) betragen.

Zinsrisiko

Die flüssigen Mittel der Gruppe werden zu marktüblichen Sätzen verzinst und sind auf Sicht verfügbar.

Bei den Bankverbindlichkeiten handelt es sich, falls vorhanden, um Kontokorrente sowie kurzfristige Festkredite, die zu marktüblichen Zinssätzen verzinst werden. Infolge des hohen Eigenkapitalanteils ist der Einfluss von Schuldzinsen auf die Erfolgsrechnung gering. Die Gruppe investiert den Grossteil ihrer Vermögenswerte in nicht fest verzinsliche Wertschriften. Der Einfluss von Zinsschwankungen auf die Gruppe ist daher gering.

Die Abhängigkeit der Gruppe in Bezug auf Zinsschwankungen wird vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer Referenzwährung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Üblicherweise erfolgt kein Hedging der Fremdwährungspositionen.

Die unten stehenden Tabellen fassen die den Währungsrisiken ausgesetzten Positionen zusammen:

Übersicht des in US-Dollar gehaltenen Vermögens und der Verbindlichkeiten in US-Dollar (in CHF 1 000):

	30.09.2008	30.09.2007
Aktiven		
Flüssige Mittel	1 451	509
Forderungen gegenüber Brokern	–	7 192
Wertschriften	1 203 241	1 883 073
Verbindlichkeiten		
Bankverbindlichkeiten	56 220	–
Total	**1 148 472**	**1 890 774**

Die Volatilität des Wechselkurses USD/CHF für die Periode 1. Januar 2008 bis 30. September 2008 beträgt 13.02% (1. Januar bis 30. September 2007: 6.68%). Wäre der Wechselkurs USD/CHF per 30. September 2008 13.02% höher bzw. tiefer gewesen (30. September 2007: 6.68%), unter der Annahme, dass die übrigen Variablen gleich geblieben wären, hätte die Erhöhung bzw. die Minderung des Eigenkapitals CHF 149.5 Mio. (30. September 2007: CHF 126.3 Mio.) betragen.

Übersicht des in Euro gehaltenen Vermögens und der Verbindlichkeiten in Euro (in CHF 1 000):

	30.09.2008	30.09.2007
Aktiven		
Flüssige Mittel	1 077	823
Forderungen gegenüber Brokern	–	10 394
Wertschriften	15 048	37 713
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	1 384	1 334
Total	**14 741**	**47 596**

Die Volatilität des Wechselkurses EUR/CHF für die Periode 1. Januar 2008 bis 30. September 2008 beträgt 6.70% (1. Januar bis 30. September 2007: 3.77%). Wäre der Wechselkurs EUR/CHF per 30. September 2008 6.70% höher bzw. tiefer gewesen (30. September 2007: 3.77%), unter der Annahme, dass die übrigen Variablen gleich geblieben wären, hätte die Erhöhung bzw. die Minderung des Eigenkapitals CHF 1.0 Mio. (30. September 2007: CHF 1.8 Mio.) betragen.

Die in GBP gehaltenen Fremdwährungspositionen gelten in Bezug auf die Währungsschwankungen als unwesentlich und werden daher nicht weiter erläutert.

Die Fremdwährungspositionen der Gruppe werden vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

Liquiditätsrisiko

Die Gruppe investiert den Grossteil ihrer Vermögenswerte in Wertschriften, die an aktiven Märkten gehandelt werden und die leicht zu veräussern sind. Die eigenen Aktien der Gesellschaft gelten mit Ausnahme der über ein Aktienrückkaufprogramm erworbenen Aktien als sofort realisierbar, da diese an den Börsen in der Schweiz, in Deutschland und Italien gehandelt werden. Die Gruppe investiert einen geringen Teil ihrer Vermögenswerte in Wertschriften, die nicht an einer Börse gehandelt werden und gegebenenfalls illiquide sind. Infolgedessen könnten Anlagen in diese Wertschriften von der Gruppe möglicherweise nicht schnell liquidiert werden.

Die unten stehenden Tabellen analysieren die Verbindlichkeiten der Gruppe in Bezug auf deren Fälligkeit am Bilanzstichtag (in CHF 1 000):

31. Dezember 2007	Weniger als 1 Monat	1–3 Monate	Mehr als 3 Monate / kein fester Verfall
Bankverbindlichkeiten	190 000	–	–
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	179	–	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	7 744	644	–
Steuerabgrenzungen	–	–	204
Wandelanleihe BB BIOTECH	–	–	200 000
Verbindlichkeit aus Option	–	–	6 889
Total Verbindlichkeiten	**197 923**	**644**	**207 093**

30. September 2008	Weniger als 1 Monat	1–3 Monate	Mehr als 3 Monate / kein fester Verfall
Bankverbindlichkeiten	56 220	–	–
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	4 336	–	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	507	128	5 262
Wertschriften short		224	–
Steuerabgrenzungen	–	–	169
Wandelanleihe BB BIOTECH	–	–	193 074
Verbindlichkeit aus Option	–	–	5 783
Total Verbindlichkeiten	**61 063**	**352**	**204 288**

Die Fälligkeiten der Gruppe werden vom Vermögensverwalter täglich überwacht und vom Verwaltungsrat monatlich überprüft.

10. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 30. September 2008 folgender Aktionär bekannt, der mehr als 5% des Aktienkapitals hält: Bellevue Group AG, Küsnacht.

11. Teilweise Pflichtwandelanleihe

Die BB BIOTECH AG, Schaffhausen, hat folgende Kapitalmarkttransaktion getätigt:

Coupons:	3.50%
Wandelpreis (dividendenadjustiert):	CHF 85.30
Preisfestsetzung und Zuteilung:	16.12.2005
Lieferung und Zahlung:	06.01.2006
Laufzeit:	3 Jahre
Rückzahlung:	06.01.2009
Zwangswandlung:	Per 6. Januar 2009 erfolgt eine Zwangswandlung von bis zu 50% der ursprünglich ausgegebenen Anleihe.
Erfüllung der Lieferverpflichtung:	Aus Eigenbestand oder bedingter Kapitalerhöhung

Die obige Aufzählung ist nicht abschliessend. Für detaillierte Informationen siehe Prospekt zum 3.5% Partially Mandatory Convertible Bond 2006–2009. Der Prospekt kann bei der Gesellschaft kostenlos bezogen werden.

Die Wandelanleihe wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) in einen Eigenkapital- und einen Fremdkapitalanteil unterteilt. Der Fremdkapitalanteil repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und ist in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Fremdkapitalanteil wurde anhand der Discounted-Cash-Flow-Methode mit einem Zinssatz von 2.5% bestimmt. Unter Berücksichtigung der Transaktionskosten entspricht der Eigenkapitalanteil dem Differenzbetrag des Emissionsvolumens zum Fremdkapitalanteil. Die Kommissionen von total CHF 3 Mio. wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil dem Eigenkapital bzw. der Erfolgsrechnung zugewiesen.

Um die Lieferverpflichtung aus der Pflichtwandelanleihe abzudecken, hat die BB BIOTECH AG 1.11 Mio. Call-Optionen mit einem Strike von CHF 5.30 (dividendenadjustiert) und einer Laufzeit bis zum 6. Januar 2009 erworben. Die Call-Optionen in Verbindung mit der Lieferverpflichtung wurden in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) im Eigenkapital ausgewiesen. Das Kaufrecht aus den Call-Optionen repräsentiert den Barwert der zum Ende der Laufzeit bei Ausübung fällig werdenden Zahlung und ist in der Bilanz unter dem Posten Verbindlichkeit aus Option erfasst.

12. SWAP-Agreement

Die Gruppe ist im Zusammenhang mit einem Verkauf von 2 060 000 Aktien BB BIOTECH AG ein SWAP-Agreement mit einer Laufzeit bis 18. Mai 2012 eingegangen, das der Gruppe bei steigenden Kursen eine Beteiligung an einer positiven Marktentwicklung ermöglicht. Dabei wurden folgende Parameter definiert:
– Minimum Exchange Price: CHF 95.29
– Maximum Exchange Price: CHF 114.35

Falls sich der Aktienkurs bei Ausübung unter dem Maximum Exchange Price, aber über dem Minimum Exchange Price befindet, kommt folgende Formel zur Anwendung: Minimum Exchange Price/Aktienkurs.

Falls sich der Aktienkurs bei Ausübung über dem Maximum Exchange Price befindet, kommt folgende Formel zur Anwendung: Minimum Exchange Price/Maximum Exchange Price.

Die dieser Transaktion unterliegenden 2 055 014 Aktien BB BIOTECH AG (dividendenadjustiert) werden mit der ermittelten Ratio multipliziert. Die Differenz der daraus errechneten Aktien zu 2 055 014 Aktien wird der Gruppe zurückvergütet (Cash oder Realerfüllung).

13. Anpassung der Vorjahreszahlen per 30. September

Im Vorjahr wurde die Zinszahlung der Wandelanleihe fälschlicherweise als Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit anstatt als Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit dargestellt. Dieser Fehler wurde in den Vorjahreszahlen wie folgt angepasst (Restatement).

	2007 publiziert	Korrektur	2007 restated
Zinsausgaben	(12 225)	7 000	(5 225)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	**30 502**		**37 502**
Zinszahlung Wandelanleihe BB BIOTECH	–	(7 000)	(7 000)
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	**(39 256)**		**(46 256)**

14. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Per Bilanzstichtag 30. September 2008 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit des konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.

Verwaltungsrat und Aktienbesitz des Verwaltungsrats

- Prof. Dr. Thomas Szucs (2003), Präsident (2004), Schweiz. Co-Chairman am European Center of Pharmaceutical Medicine. Chairman BioXell S.A. 1 650 Aktien (dito per 30. Juni 2008)
- Prof. Dr. David Baltimore (1993), Vizepräsident (2004), USA. Nobelpreisträger. Keine Aktien (dito per 30. Juni 2008)
- Dr. Clive Meanwell (2004), USA. Executive Chairman und Director The Medicines Company. 3 500 Aktien (dito per 30. Juni 2008)

Vermögensverwaltung

Die Bellevue Asset Management Gruppe ist im Mandatsverhältnis für die Fundamentalanalyse, das Portfoliomanagement, das Marketing sowie für die Verwaltung und Administration der BB BIOTECH verantwortlich.

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich

Ein ausführlicher Corporate-Governance-Bericht befindet sich im Jahresbericht.

Unternehmensprofil

BB BIOTECH beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren.

Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB BIOTECH auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 23.76
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 22.5 Mio. nominal, 22 500 000 Namenaktien zu je CHF 1 Nominalwert
Genehmigtes Kapital:	CHF 10.6 Mio.
Bedingtes Kapital:	CHF 10.6 Mio.
Aktionärsbasis, free float:	Institutionelle und private Anleger. 95% Free Float (ein Anleger über 5%)
Valorennummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	AONFN3
ISIN:	CH0038389992
Wandelanleihe 3½% 2006–2009:	Valorennummer: 2 355 519, ISIN: CH0023555193 (Kurs: Bloomberg: BIO06 Corp)

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, Bloomberg, AWP, VWD) und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB BIOTECH informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen. Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt.

Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über www.bbbiotech.com.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	**in CHF**	– Bloomberg: BION SW Equity NAV, BABB	**in EUR**	– Bloomberg: BBZA GY Equity NAV; BABB
		– Datastream: S:BINA		– Datastream: D:BBNA
		– Reuters: BABB		– Reuters: BABB
		– Telekurs: BIO resp. 85, BB1 (Investdata)		– Frankfurter Allgemeine Zeitung (D): 2x wöchentlich
		– Finanz & Wirtschaft (CH), M2: 2x wöchentlich		
Aktienkurs:	**in CHF (SIX)**	– Bloomberg: BION SW Equity	**in EUR (Xetra)**	– Bloomberg: BBZA GY Equity
		– Datastream: S:BIO		– Datastream: D:BBZ
		– Reuters: BION.S		– Reuters: BION.DE
		– Telekurs: BIO	**in EUR (IM)**	– Bloomberg: BB IM Equity
				– Datastream: I:BBB
				– Reuters: BIO.MI

Unternehmenskalender 2009

Jahresbericht 2008:	5. März 2009, 7.30 Uhr MEZ
Generalversammlung 2009:	30. März 2009, 14.00 Uhr MEZ
Quartalsbericht März 2009:	28. April 2009, 7.30 Uhr MEZ
Halbjahresbericht Juni 2009:	30. Juli 2009, 7.30 Uhr MEZ

BB Aktienplan

Der BB Aktienplan bietet langfristig orientierten Anlegern die Möglichkeit, BB BIOTECH-Aktien ohne Depotgebühren zu halten und/oder kostengünstig zu erwerben.
Detailinformationen:
BB Aktienplan, c/o SAG SIS Aktienregister AG
Postfach, CH-4609 Olten
Telefon +41 62 311 61 44
www.bbbiotech.com

BBBIOTECH

Investor Relations

Maria-Grazia Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Nafida Bendali
Telefon +41 44 267 72 26
E-Mail nbe@bellevue.ch

BB BIOTECH AG
Vordergasse 3
CH-8200 Schaffhausen
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG
Seestrasse 16 / Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch